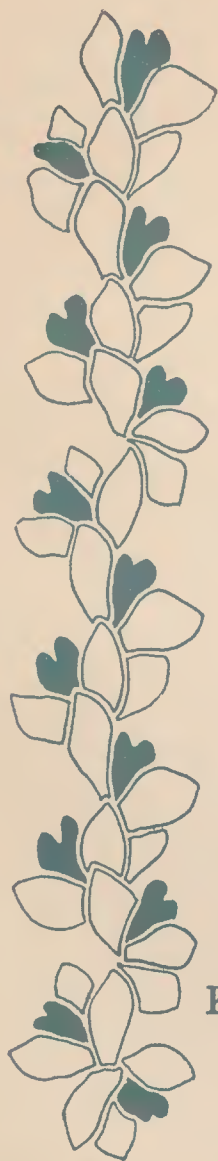


Für V. S. gez. v.
Max Benirschke



GEFLÜGELT.

Ich schoss den Würger flügellahm,
Der auf dem Schlehdorn sass,
Dass er ob seiner Wunde
Des Fluges Kunst vergass.

Er biss mit seinem Schnabel
Vergebens blutig die Hand,
Eh' sie zum Todesdrucke
Die rechte Stelle fand.

Und als ich dem sterbenden Vogel
Ins brechende Auge sah,
Ward mir, als wär' mir selber
Der Tod als Rächer nah'.

Ich raunt' ihm zu in Gedanken:
„Wenn ich einst flügellahm,
Greif' zu und nimm so fest mich,
Wie ich den Vogel nahm.

Wenn einst mir Kraft und Hoffen
Fürs Ideal entschwand,
Küss' gern, den Schmerz verbeissend,
Ich deine kalte Hand.“

ALOIS E. TLUČHOŘ.

